

**VERMERK:**

**Überprüfung der Finanzlage der Ortsgemeinde Herresbach, Haushaltsjahr 2022**

Bei der Überprüfung der Abwicklung der Haushaltswirtschaft 2022 bleibt festzustellen, dass im Ergebnishaushalt derzeit bei lediglich einer Buchungsstelle überplanmäßiger Aufwand mit insgesamt 71,99 Eur geleistet wurde.

Dieser Mehraufwand kann durch Einsparungen und Mehrertrag bei anderen Buchungsstellen finanziert werden.

Die gewährten Zuschüsse im Rahmen der Heimatpflege liegen mit 71,99 Eur über dem Ansatz von 700,00 Eur.

Für die Erstellung der Bebauungspläne sind 10.000,00 Eur im Haushaltsplan veranschlagt. Hiervon wurden bisher 4.165,00 Eur verausgabt.

Die veranschlagten 10.000 Eur für die Durchführung der Dorfmoderation stehen noch zur Verfügung. Hier findet am 13.09.2022 die Auftaktveranstaltung statt.

Bei dem gemeindlichen Forstbetrieb ist insgesamt festzustellen, dass bei einem beschlossenen Überschuss von 19.570 Eur derzeit ein Fehlbetrag mit 3.176,69 Eur ausgewiesen ist.

Das Gewerbesteueraufkommen liegt zurzeit mit rd. 90.000 Eur über dem Ansatz von 280.000 Eur. Durch das Mehr an Gewerbesteuer ist auch eine höhere Umlage abzuführen. Nach vorliegenden Informationen ist damit zu rechnen, dass sich nach endgültiger Festsetzung noch eine Gewerbesteuererstattung in 2022 ergibt.

Nach dem derzeitigen Stand ist davon auszugehen, dass die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sowie die ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes weitestgehend wie veranschlagt abgewickelt werden können.

Der ordentliche Finanzhaushalt schließt mit einem Überschuss in Höhe von 12.620 Eur ab.

**Zur Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes ist im Einzelnen folgendes festzustellen:**

Die bereitgestellten Mittel für den Einbau einer RLT-Anlage in der Grundschule Herresbach (8.600 Eur), die Sanierung der Kindertagesstätte Wanderath (30.000 Eur), den Erwerb eines Kinderspielplatzgerätes (15.000 Eur), den Erwerb von Grundstücken zur Ausweisung von Wohnbauflächen (27.000 Eur) sowie Straßenplanungskosten für das Baugebiet „Im Bungarten“ (10.000 Eur) stehen noch in vollem Umfang zur Verfügung.

Für die Anschaffung des Spielplatzgerätes sind Spenden in Höhe von 1.250 Eur eingegangen.

Aus der Veräußerung von Baugrundstücken wurden bisher keine Zahlungen kassenwirksam. Allerdings befindet sich ein Kaufvertrag in notarieller Bearbeitung. Hier ist ein Haushaltsansatz von 20.000 Eur vorgesehen.

An Restkosten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der „Hauptstraße“ wurden 499,00 Eur verausgabt.

Aus der Veranlagung zu Ausbaubeiträgen wurden 28.013,29 Eur kassenwirksam.

Straßenplanungskosten für das Baugebiet „In der Kürt“ wurden mit 1.775,42 Eur gezahlt.

Zum Ausgleich des Finanzhaushaltes ist eine Entnahme aus den liquiden Mittel mit 73.330 Eur veranschlagt.

Als abschließendes Ergebnis der Überprüfung der Abwicklung der Finanzwirtschaft nach dem Haushaltsplan 2022 bleibt festzustellen, dass die Erstellung eines Nachtragshaushaltsplanes aus Gründen, die § 98 GemO vorgibt, nicht erforderlich ist.



Markus Hermann  
Verwaltungsfachwirt

Gesehen:



Alfred Schornisch  
Bürgermeister

**Durchschrift: Herrn Ortsbürgermeister, 56729 Herresbach**